

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 35 (1945)
Heft: 42

Rubrik: Handarbeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nr. 1. Grösse Nr. 6 1/2. — Nadeln Nr. 2 1/2. Aus Restenwolle und etwas Angora.

Farben: Wolle marineblau, Angora beige, kardinalrot, dunkelbraun. — Arbeitsgang: Jeder Finger besteht aus 6 Rippli. Erstes blau, zweites beige, drittes braun, viertes kardinalrot, fünftes beige, sechstes blau. Innerer Handteil marineblau. Maschenanschlag und Fingergrösse siehe Originalgrösse.

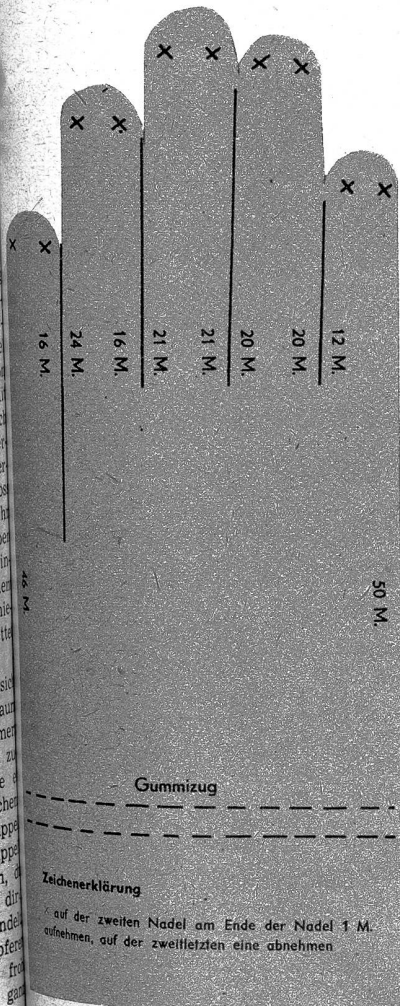
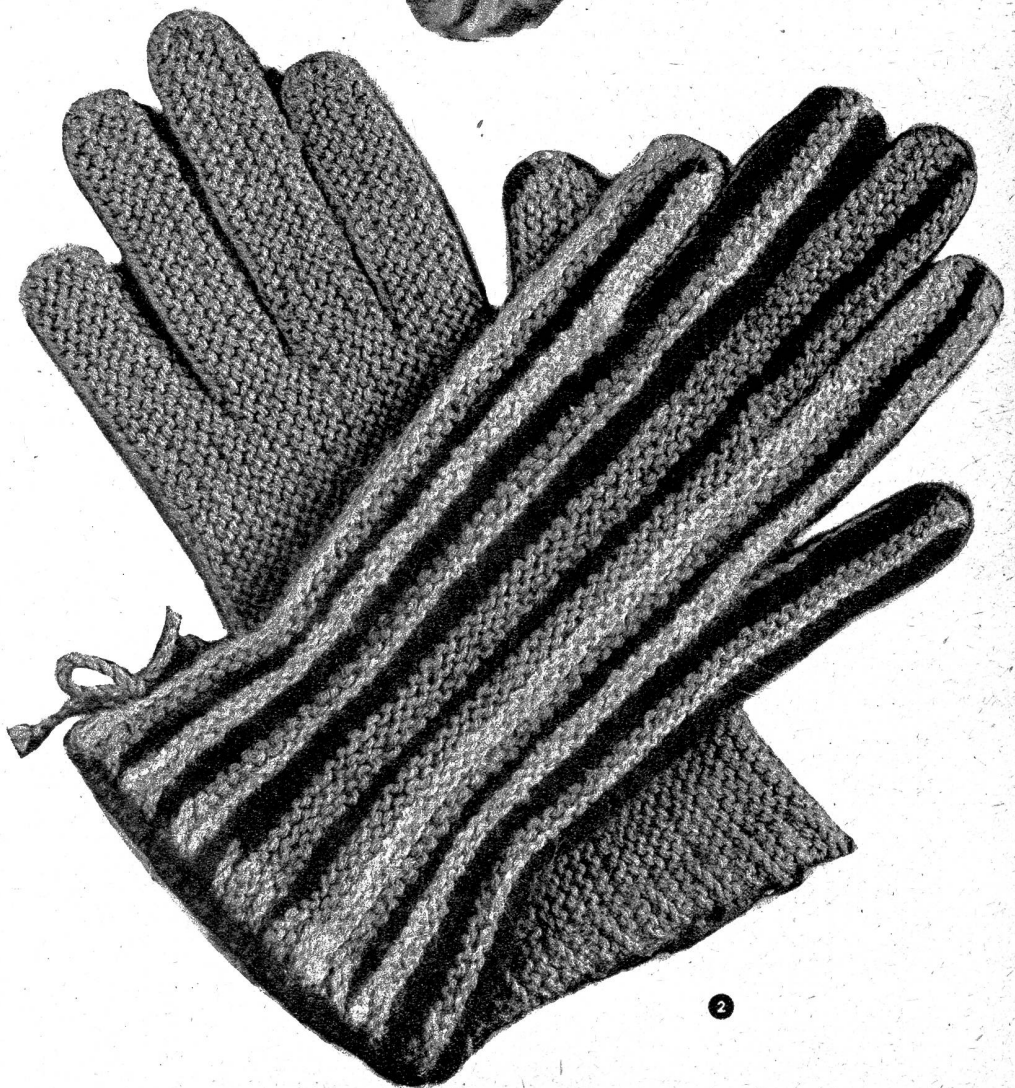
Achten Sie gut darauf, dass Sie nicht zwei gleiche Handschuhe anfertigen, sondern ein Paar. Wenn die vier Teile gestrickt und gut feuchtgelegt sind (dabei auf Originalgrösse aufspannen), werden dieselben mit Cordonnetseide zusammengenäht. Die Endfäden werden zu einer kleinen Quaste zusammengeknüpft. Die Stulpen mit 2 Touren festen Maschen in marineblau umhäkeln.

Handschuh Nr. 2. Grösse 6 1/2. — Nadeln Nr. 2 1/2.

Farben. Daumen: 2 Rippli braun, 1 Rippli beige, 1 Rippli resedagrün, 2 Rippli braun. — Zeigfinger: Rippli: 2 beige, 1 braun, 1 grün, 2 beige. — Mittelfinger: Rippli: 2 grün, 1 braun, 1 gelb, 2 grün. — Ringfinger: Rippli: 2 braun, 1 beige, 1 grün, 2 braun. — Kleiner Finger: Rippli: 2 beige, 1 braun, 1 grün, 2 beige.

Bei Ring- und Zeigfinger wird in die grüne Tour mit linkem Maschenstich 1 Tour Gold gearbeitet, aber nur bis zur 6 Masche. Für den Abschluss dreht man aus 5 m Wolle in grün in doppelter Lage eine Kordel, welche 1 cm tief schräg um den Rand gezogen wird, im Abstand von 3 Rippli, nachdem der Rand vorher zirka 1 cm nach innen umgelitzt worden ist. Gut dämpfen!

Farbenfrohe, leicht zu arbeitende Handschuhe



U. W.